Das Fraueli hat Verständnis

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 25

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-471400

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Glücksgöttin der dummen Welt, Fortuna, hat sich umgestellt.

Das Fraueli hat Verständnis

Schimpft wieder einmal einer über die SBB., weil sie im Sommer die Sonntagsbillette aufgehoben hat.

Meint ein Fraueli: «Eh, das isch doch begriiflich, wo d'Tag im Summer so läng si.» Propa

Lese folgendes Vorzugs-Angebot

«Um die Anschaffung zu erleichtern, liefert die umstehende Buchhandlung das obgenannte Buch: Dohm, Skagerak - Die grösste Seeschlacht der Geschichte gegen monatliche Ratenzahlungen von 1 RM. Die letzte Rate beträgt dann 0.85 RM.»

Spiegel-Verlag, Berlin.

Da ist jener Zeitungsausrufer bös übertrumpft, der seinerzeit ausrief: Äxtrablatt! 10,000 Toti! Zäh Rappe! H. St.

Unser Professor

Im Auditorium Maximum der Universität Zürich spricht Thomas Mann.

Am andern Tage in der Literaturstunde frage ich meinen Professor: «Wie hät's Ihne gfalle bim Thomas Mann geschter?»

«Oh», sagt er dann, «es muess schön gsi si. Ich selber bi nüd det gsi, aber mi — Putzeri hets gseit!»

Frikla

Lies und staune

Bilbao, 6. Juni (Havas). Am Sonntagvormittag ist der Dampfer «Habana» mit 5000 Flüchtlingen, darunter 1700 Kindern an Bord, nach Frankreich ausgelaufen.

La Rochelle, 7. Juni (Havas). Der Dampfer «Habana» ist mit 4202 Flüchlingen, worunter 2337 Kindern, an Bord im hiesigen Hafen eingetroffen.

Er zählt die Häupter seiner Lieben,
Und sieh:
statt sechse sind's jetzt sieben;
In der verhängnisvollen Nacht,
Hat ihm der Storch ein Kind gebracht.

Pebu

Der Unterschied

Welches ist der Unterschied zwischen Deutschland und Russland?

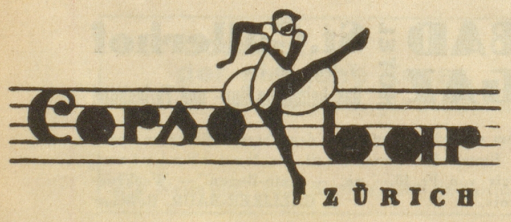
Antwort: In Russland ist es kälter!

L. K.

Das dunkle Ziel

Schaue, Welt, wie sie sich rotten
Mit den Heeren, mit den Flotten
Deutlich, weit und breit!
Auch der beste Mensch muss lachen,
Wenn sie tun, als wenn sie's machen
Aus Geselligkeit.

Wohin führt der Rüstung Wagen,
Und wie lange wird man tragen
Dieser Last Gewicht?
Denn man wird aus noch so schmalen
Kassen schliesslich alles zahlen
Müssen — oder nicht? Koks

Die Krise ist vorbei — fort mit den Kontingenten!

«Jä, und wär ersetzt mir die drissgtuusig Franke, won-ich bis jetz us em Verchauf vo myne Kontingänte zoge han?» Schnuggerli